

Eine Wüste im Herzen Europas.

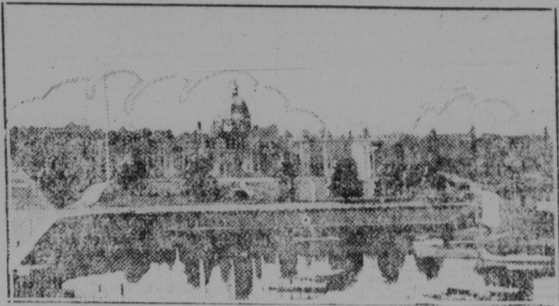
Was einst ein blühendes Land war, das wird allgemach in ein ödes Brachfeld umgewandelt; wo einst reges Leben herrschte, da wird es jetzt still wie auf einem Gottesacker; Deutschland, noch jüngst ein lauffendes Land, in dem die Säulen dröhnten und die Schote rauditen, wird morgen eine Wüste sein, in der ein dardendes, zur Arbeitslosigkeit verurteiltes Volk ein fimmerliches, gedrücktes Dasein fristet. Einst ernährte die deutsche Scholle reichlich und reichlich ein Volk, das durch seinen Fleiß und durch seinen Erfindungsgeist ehrlich alle seine Bedürfnisse zu decken wußte. Deutsche Hände brauchten sich nicht zum Bettel auszustrecken, um in demütiger Weise Almosen zu empfangen. Wie schämen aber auch die Gegenwart sein mag, die Zukunft ist noch schwärzer. Auf Jahre hinaus ist die Industrie Deutschlands lahmgelegt. Es wird ihr ganz unmöglich sein, in kurzer Zeit sich wieder zu erholen. Noch für lange Zeit wird Deutschland eine Wüste bleiben. Das im günstigsten Falle, wenn die Wiedergutmachungsfrage in aller Eile erledigt würde und Normalstände wieder eintreten. Doch wenn, wie es wahrscheinlich ist, die Regelung dieser Frage sich noch lange hinauszieht oder wenn sie überhaupt nicht gelöst wird, dann wird Deutschland auf lange Zeit ein gebrochenes Volk und ein wüstes Land bleiben. Wir rechnen mit dieser Möglichkeit. Frankreich hat es auf die Zerbröckelung des Reiches angelegt. Es will den Untergang Deutschlands. Und allem Anschein nach wird es seinen Willen haben. Deutschland wird eine Wüste werden. Dede und tot wird es im Herzen Europas liegen.

Die Wüste im Herzen Europas. Für Deutschland ist das natürlich ein trauriger Zustand, den schon gar keine Feder mehr recht beschreiben kann. Doch für Europa selbst wird die Wüste in seinem Herzen eine große Gefahr sein, wahrlich eine Gefahr, an der Europas Zivilisation zu Grunde geht. Nehmen wir die Sachen wie sie sind, ohne jedwede Beschönigung. Das deutsche Volk, zu einem Zustande gebracht, der kaum noch menschenwürdig ist, wird in seinem Herzen einen Groll und Haß gegen die ganze Welt, von der es so schände verraten wurde, hegen und nähren. In seinem Herzen wird der blutrote Gedanke eines Rache-Freuzuges gegen die Welt erwachen. Das ist ganz natürlich. Verweigert man Deutschland alles das, was was billig und recht ist, so kann es keine freundschaftlichen Gesinnungen gegen die Menschheit hegen, von der es ja ausgeschlossen wurde. Man bedenke, was das heißen will: ein geädertes, verratenes, gedrücktes Volk im Herzen Europas.

Zunächst wird diese Wüste ein Ansteckungs-herd für die ganze Welt. Gedanken kann man eben nicht ab-sperren. Die gährende Unzufriedenheit Deutschlands wird sich über ganz Europa verbreiten. Deutschland wird ein Sauerteig des Umsturzes werden. Von dort wird eine zerstörende Propaganda ausgehen, wie sie die Welt noch niemals gesehen hat. Wenn schon Sowjetrußland für die ganze Welt eine lebende Gefahr und ein Ansteckungs-herd schlimmster Art ist, wie viel schlimmer wird es dann sein, wenn im Herzen Europas die Unzufriedenheit und der Haß ein Reich gründen das niemand's Freund, wohl aber aller Feind ist. Das wird Europa nicht verhindern können. Es können ja jetzt die Regierungen Europas sich kaum mehr halten; was aber wenn sie das Beispiel des Umsturzes vor der Türe haben?

Aber nicht nur durch sein Beispiel wird Deutschland eine Ansteckungs-gefahr für die Welt werden, es wird es bemüht darauf anlegen, die Reiche der Welt zu zerstören. Sein Sinn und Trachten wird ausgehen auf Intriguen aller Art und bestrebt sein, die bestehende Autorität in allen Ländern zu untergraben. Solcher Bühlarbeit kann aber die Kultur nicht lange widerstehen. Was aber kann man von einem Volk erwarten, das rechtlos gemacht wurde? Es muß zum Ismael unter den Völkern der Erde werden. Ismael wurde aus dem väterlichen Hause vertrieben; er mußte fern von menschlichem Verkehr in der Wüste leben. Er wurde zum Feind seiner Brüder. Seine Hand war gegen alle erhoben und alle Hände gegen ihn. Es ist nicht

WINTER RESORTS IN CANADA



MORE and more Canadians who spend their holidays in winter time are coming to realize that Canada offers pleasant surroundings for both winter and summer holidays. Photograph shows Parliament Building at Victoria, B.C., one of Canada's world famous garden cities, where many persons from other parts of the Dominion spend their winter holidays.

Der wahnsinnige Völkch. Canada als Winter-Resort

Im „Kron Beacon Journal“ sagt ein Mitarbeiter bitterlich über den wahnsinnigen Völkch, der jetzt nach dem Kriege für Demotomie und Gerechtigkeit viel verbreiteter ist als je zuvor und der die Zivilisation des weißen Menschen in Frage stellt. Der besorgte Publizist stellt folgende Haßbilanz auf:

„Rußland haßt Polen, Ungarn, Rumänien und Frankreich. Polen haßt Rußland, Deutschland und die Tschechoslowakei. Rumänien haßt Rußland, Deutschland und Bulgarien. Serbien haßt Deutschland, wie auch Bulgarien, Ungarn und England. Griechenland haßt die Türkei, Jugoslawien und Italien. Italien haßt Griechenland, Jugoslawien, Deutschland und Tripolis. Frankreich haßt Deutschland, England und Rußland. England haßt Frankreich, Polen, Italien, die Türkei und die Ghanci-Anhänger in Indien, deren Zahl Legion ist. Deutschland haßt Frankreich, Polen, Belgien, Italien, Jugoslawien, die Tschechoslowakei und Ungarn. Spanien haßt Marokko. Japan haßt Rußland, China und Korea. Haiti, St. Domingo und Kuba haßen die Vereinigten Staaten, und Brasilien haßt Argentinien und Chile. Dazu kommt, daß in jedem europäischen Land die Faschisten und Sozialisten sich in den Parteien liegen, und auch innerhalb der verschiedenen politischen Gruppen in jedem Lande die verschiedenen Fraktionen sich gegenseitig haßen. Die ganze Welt ist von Haß vergiftet, die Menschheit sinkt moralisch immer tiefer, und wenn sich die Liberalen nicht überall zusammenum und diesem Völkch, Klassen- und Gruppenhaß entgegenarbeiten, so sind die Aussichten für eine bessere Zukunft sehr düstere.“

Was der „Mitarbeiter“ vergißt, ist, daß der Quell dieses Hasses dem „Frieden“ von Versailles entspringt. Auch würde die Zusammenarbeit der Liberalen der Welt — was immer dieser Ausdruck sagen mag — kaum das rechte Mittel zur Ueberwindung des allgemeinen Hasses sein. Rückkehr zum Christentum allein kann ihn besiegen.

Brockville. Von dem Lidt eines Automobils gebendet, rann ein Rehbock gegen dasselbe. Dadurch war er so betäubt, daß der Lenker ihn mit einem Taschenmesser töten konnte. Das Tier wog 185 Pfund.

gut, einen Ismael mitten in Europa zu haben. Es ist nicht klug, ein Volk zum Ismael zu machen. Es ist nicht weise, seinen Nachbar sich zum Feind zu machen. Wer das tut, der kann keine Sicherheit mehr haben, und sollte er auch eine eiserne Mauer rund um sich bauen. Denn der glühende Haß kann auch Stahl durchbohren. In dem Augenblick, wo man das deutsche Volk zum Ismael unter den Völkern macht, ist das Urteil der europäischen Kultur gesprochen. Deutschland wird aber der Ismael unter den Völkern in dem Moment, wo es sieht, daß ihm keine Gerechtigkeit und Billigkeit wird. Die Milch der frommen Denkart wird sich dann in gährend Trachengift verkehren. Selbst die römischen Eroberer trieben die besiegten Völker nicht zur Verzweiflung. Sie reizten sie nicht zum Aufruhr. Sie machten sie nicht zu unverföhlichen Feinden. Sie er-zogen sich keinen Ismael in der Nähe ihrer Grenzen. Sie einen Feind zu

Die Pazifische Küste, Ontario und andere Gegenden der Dominion üben ihre Anziehungskraft aus, so bezogen die Tied-Agenten.

Eine Bewegung „Winter in Canada!“ hat eingeleitet und übt bereits großen Einfluß aus auf solche Canadianer, die sich daran gewöhnt hatten, ihre Winterferien in einem wärmeren Klima zuzubringen, als man es in den Prairie-Provinzen findet. So sagen die Beamten der Canadianischen National Eisenbahnen in Winnipeg und im Westen. Nachforschungen, die bisher angestellt wurden, zeigen, daß eine größere Anzahl von Canadianern als je zuvor beabsichtigen, ihre Winterferien in ihrem eigenen Lande zu verbringen, während andere, die nach California und anderen südlichen Punkten der Ver. Staaten gehen, zum großen Teile ihren Weg über die Provinzen an der Pazifischen Küste nehmen und ihre Reise in Vancouver und Victoria unterbrechen.

Anfolge der besseren Geschäftslage in allen weislichen Städten, werden viel mehr Erkundigungen eingezogen als gewöhnlich und man erwartet, daß eine starke Nachfrage nach Fahr-tickets zu den niedrigeren Feiertags-Preisen einsehen wird, sobald dieselben zum Kaufe geboten werden.

Vancouver, Victoria und andere Gegenden von British Columbia er-warten sich als sehr anziehend auf die Bewohner der Prairie-Provinzen, die nach einem wärmeren Klima für die Wintermonate Aufschau halten, und viele, welche früher ihre Winter-ferien im Süden der Ver. Staaten zubrachten, haben sich entschlossen, dieses Jahr in Canada zu bleiben und ihr Ferienziel in der Dominion zu veranschlagen. Das wärmere Klima in den Städten an der Küste hat großen Einfluß auf diesen Entschluß.

Wiele ehemalige Bewohner von Ontario und Quebec beabsichtigen, in der alten Heimat ihre Freunde zu besuchen, während andere, deren Geburtsort in England oder anderen Ländern Europas liegt, sich nach Fahrgelegenheiten auf Dampf- und Verbindungen auf den Eisenbahnen erkundigen. Alles in allem genommen, bestehen die besten Aussichten, daß in den kommenden Feiertagen das Publikum nach allen Richtungen bedeutend mehr reisen wird als in vergan-genen Jahren; außerdem zeigt sich überall mehr und mehr das Verlangen, die Feiertage in Canada zu verbringen, da die Vorteile der ver-schiedenen Gegenden der Dominion immer besser bekannt werden.

CANADIAN NATIONAL RAILWAYS  
Excursions-Reisen  
Westliches Canada  
Central Verein. Staaten  
Pazifische Küste  
Som 1. Decbr. bis 5. Januar 1924  
Som 1. Decbr. bis 5. Januar 1924  
Som 1. Decbr. bis 5. Januar 1924  
Jede weitere Auskunft über diese Ausnahmefahrt wird gerne erteilt. Auch sind wir gern bereit, bei der Entwertung von Reiseplänen zu helfen.  
ED. GAUDET, Local Agent, Canadian National Railways, MÜNSTER, SASK. Phone 16.  
W. STAPLETON, District Passenger Agent, SASKATOON, SASK.

FOR SALE CHEAP  
Quarter section, 3 1/2 miles from Muenster, 4 1/2 m. from Humboldt, about 70 acres summerfallow, 70 acres more can be broken, balance good hay land. Creek runs through farm. Small barn and house. For particulars and terms apply to  
VICTOR BONAS,  
Box 5, MÜNSTER, SASK.

HUMBOLDT CREAMERIES LTD.  
Goldene Medaille für Butter und Eiscream  
Wir bezahlen höchste Preise für guten Rahm.  
HUMBOLDT, SASK.

Katholiken, unterstützt Eure Presse!

L. Moritzer  
Humboldt, Sask.  
Gen. Blacksmith and Horse shoer

Repairs on all kinds of Machinery satisfactorily done. Also have Oxy-Acetylene Welding Plant and am able to weld castings or anything of metal.  
Agent for Cocksbutt Implements.

Bauholz und alles Bau-Material,  
Kohlen-Verkaufsstelle  
BULLDOG Getreide-Rührmaschinen • DeLAVAL Mahm-Separatoren  
BRUNO LUMBER & IMPLEMENT CO.  
P. A. SCHWINGHAMER, PROP.

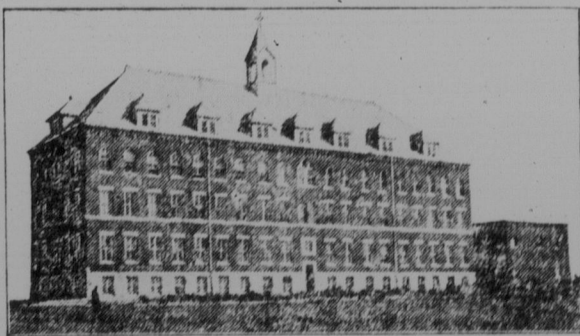
THE HUMBOLDT CENTRAL MEAT MARKET  
Frisches Fleisch aller Art stets vorrätig.  
Unsere Spezialität: Vorzügliche Würste.  
Bringt uns Eure Rube, Kalber, Schweine und Geflügel, Lebend oder Geschlachtel. — Wir bezahlen höchste Preise.  
SCHAEFFER-ECKER CO. - HUMBOLDT, SASK.

4-jähr. Shorthorn-Bull zu verkaufen.  
Wer in wende sich an das St. Peters Kolleg, Münster, East.

Granit- u. Marmorgrabmale  
Schreiben Sie an uns wegen Entwürfen oder noch besser, lassen Sie unsere Pläne bei Ihnen vorprechen.  
Saskatoon Granite & Marble Works,  
131 Ave. A. N., SASKATOON, SASK.

ST. PETER'S COLLEGE  
MÜNSTER, SASK.

THE SCHOOL FOR YOUR BOY



COURSES:  
PREPARATORY • HIGH SCHOOL • COLLEGE

TUITION \$325.00

OPENS OCT. 2, 1923

WRITE FOR INFORMATION TO  
THE DIRECTOR

er  
auf  
ng in  
n auf.  
reinen,  
idlichen  
Zil.  
Not ge-  
Demilitarität  
hatte nach  
die Almosen  
nicht wissen,  
stiegen seine  
brauchswollen  
webten Gat-  
durch erlang  
be: „Derr,  
e und das  
t, laß ihn  
ein schwarzes  
schmans und  
chron in der  
aufgeschlagen;  
und drückte  
it die Augen  
ace!  
gt.)  
Beschäfte  
ers Bote  
!  
re Schüle  
en, daß sie  
durch uniere  
eparaturen  
en und Zube-  
naben“ und  
wenn ihr  
wollt. Man  
die Schüle  
er-mündet dem  
festhalten dort  
retourniert.  
Apothek  
Medizinen,  
chulbücher,  
s, zc.  
RECORDS  
Heilmittel  
g Co.  
nionLine  
hre Freunde  
zubringen.  
in Wockau,  
Gibau, War-  
gen Städten.  
auisation ist  
ro in jedem  
das ganze  
der Bremen,  
da. Die Ab-  
stift hat.  
Ingelegenheit  
von der Zeit  
uft wird, und  
Ziel eintritt.  
festes Essen.  
schüren und  
[Dec. 29]  
ar Dominion Line  
HIPEG.  
bt und  
reinigt  
leaned)  
re repariert  
Maß  
per Post.  
ring Co.  
S, Prop.